

Fördercontrolling gem. § 79 a SGB VIII

Wirkungsorientierung, Zielerreichung und Qualitätsentwicklung im Landkreis Peine



EINFÜHRUNG



Stufe für Stufe zur Wirkung – die Wirkungstreppe



Schritte der wirkungsorientierten Steuerung

TEIL 1: Wirkung planen

Projekt auf die erwünschte Wirkung hin **planen**.

TEIL 2: Wirkung analysieren

Prüfen, ob das Vorhaben sich in Richtung der formulierten Wirkungsziele bewegt.

TEIL 3: Wirkung verbessern

Ergebnisse der Wirkungsanalyse bilden die Grundlage, um Schlussfolgerungen zu ziehen und **Verbesserungen zu implementieren**.



WIRKUNG PLANEN

„Wer nicht weiß, wohin er segeln will,
für den ist kein Wind der richtige.“
Seneca



1. Herausforderungen und Bedarfe verstehen

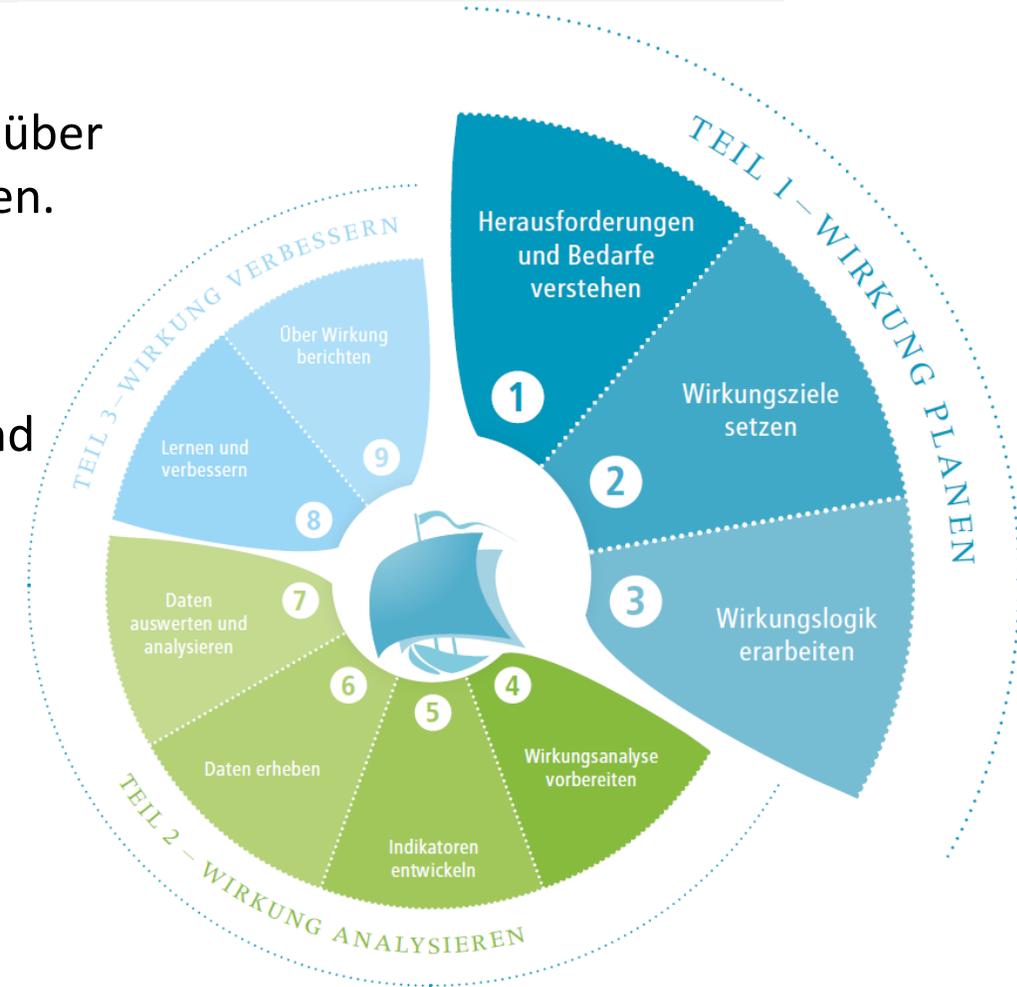
Durch die Bedarfs- und Umfeldanalyse wichtige Informationen über die Bedarfe der Zielgruppe und das Umfeld des Projekts erhalten.

2. Die Wirkung in den Blick nehmen – Wirkungsziele setzen

Auf Basis der Bedarfs- und Umfeldanalyse die Wirkungsziele und den Handlungsansatz des Projekts entwickeln.

3. Auf dem Weg zur Wirkung – die Wirkungslogik

Den Weg, auf dem die Wirkungsziele erreicht werden sollen, mithilfe einer Wirkungslogik systematisch erarbeiten.

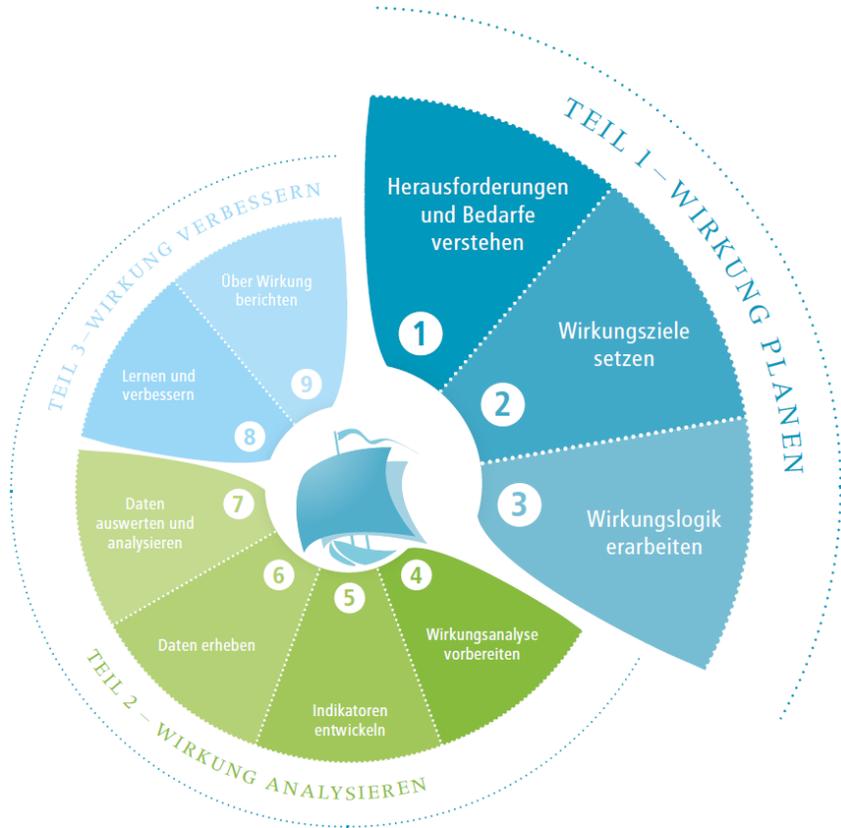




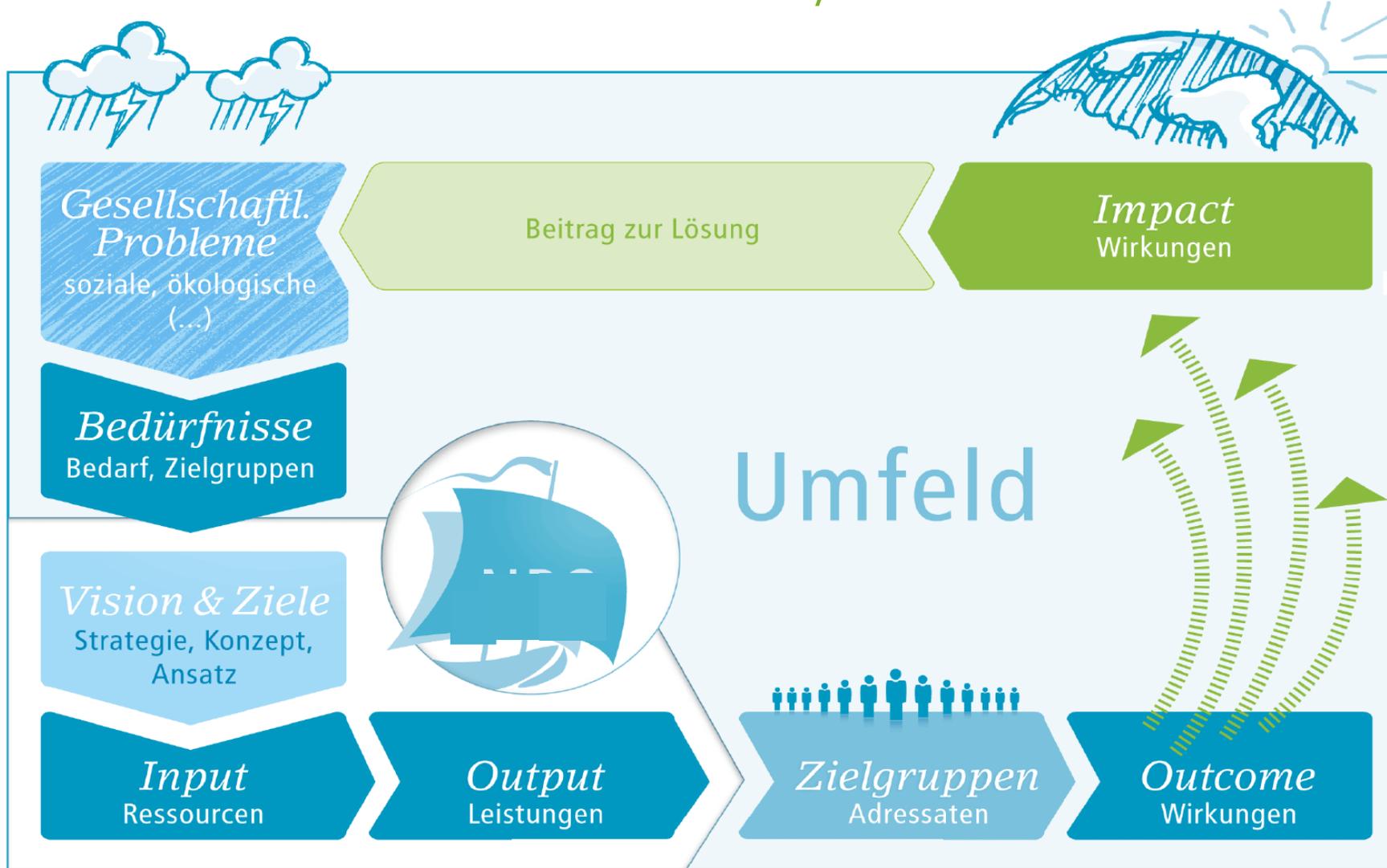
HERAUSFORDERUNGEN UND BEDARFE VERSTEHEN



HERAUSFORDERUNGEN UND BEDARFE VERSTEHEN am Beispiel Wurzelursachenanalyse



DER WIRKUNGSKREISLAUF/ WIRKUNGSLOGIK



WIRKUNG ANALYSIEREN

„Nicht alles, was zählt, kann gezählt werden, und nicht alles, was gezählt werden kann, zählt.“

Albert Einstein



4. Die Wirkungsanalyse vorbereiten

Logistischen Grundlagen für die Wirkungsanalyse legen und Fragen für die Wirkungsanalyse entwickeln.

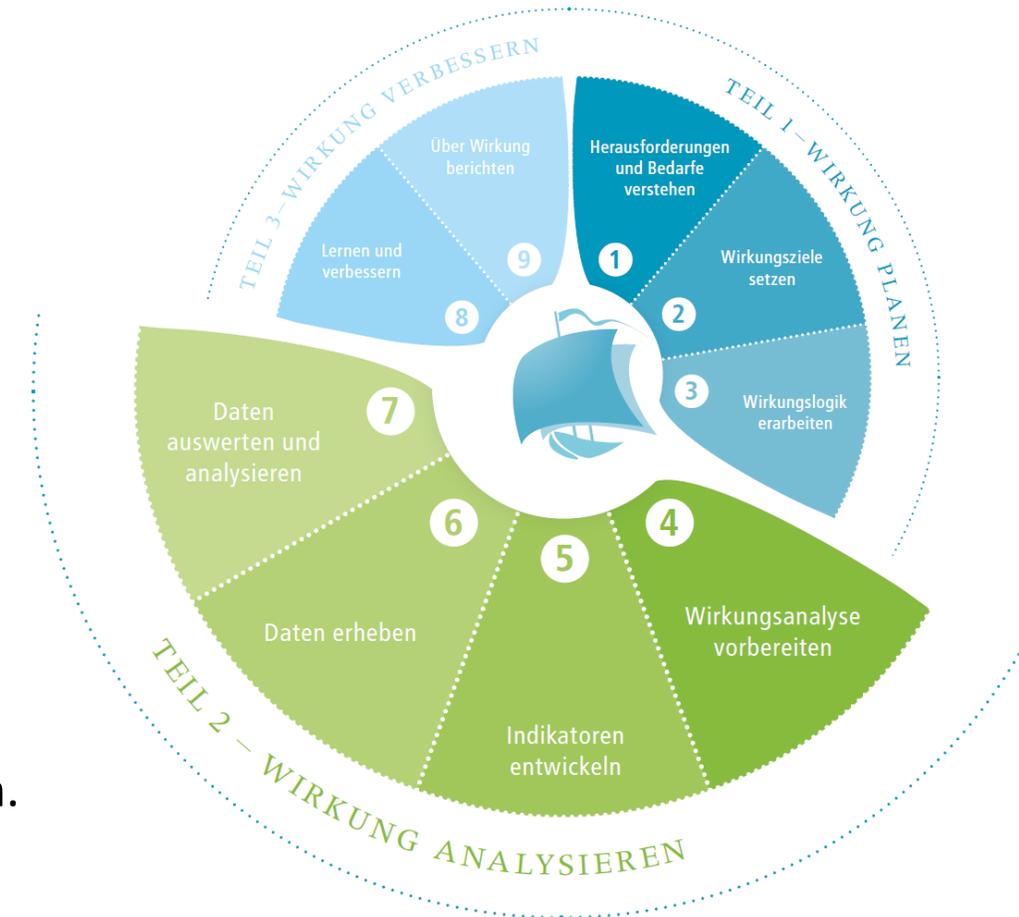
5. Wirkung überprüfbar machen – Indikatoren entwickeln

Indikatoren entwickeln, die als Grundlage für die Datenerhebung dienen.

6. Daten für die Wirkungsanalyse erheben

7. Datenaufbereitung und –analyse

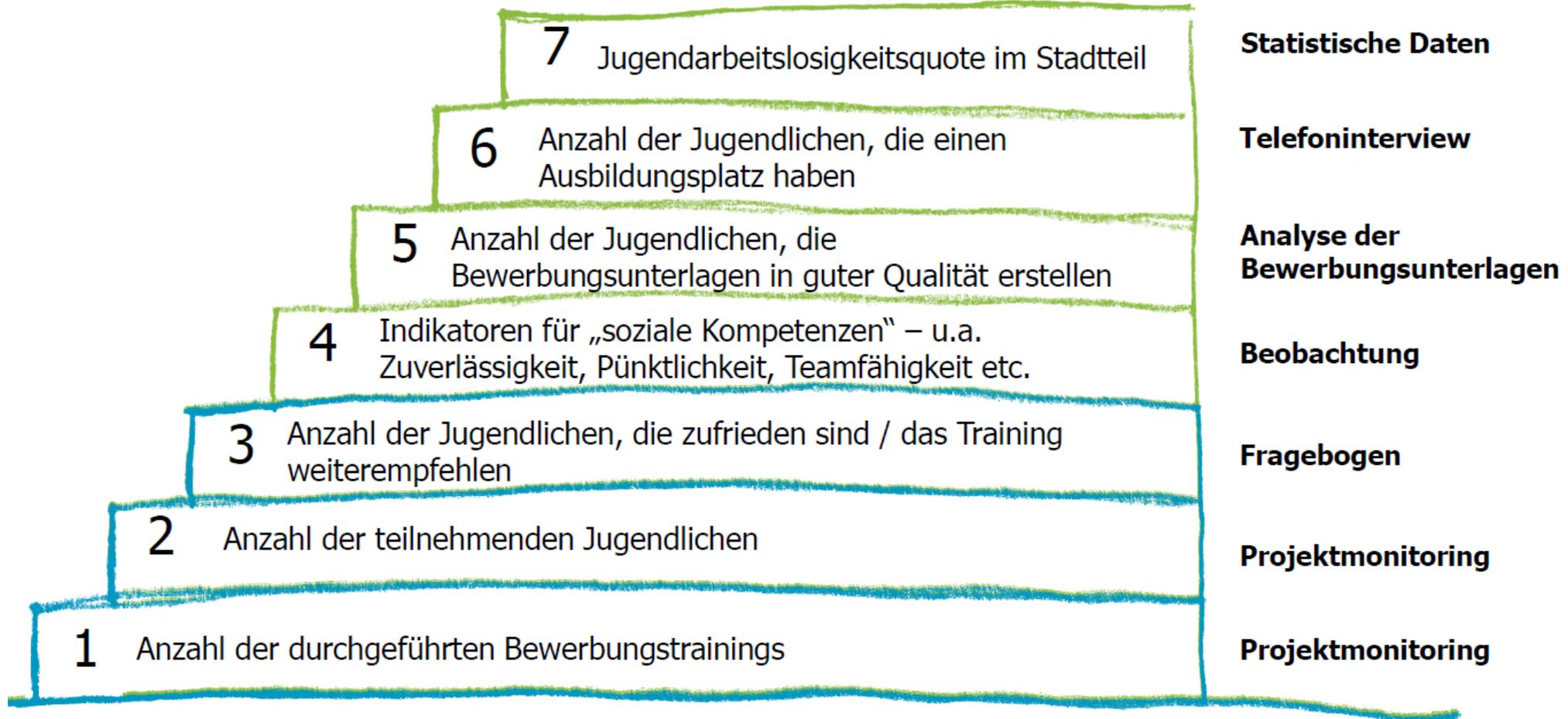
Erhobenen Daten auswerten und analysieren, um Schlussfolgerungen und Handlungsempfehlungen abzuleiten.



Datenerhebung am (vereinfachten) Beispiel

Indikatoren

Methoden



„Alles kann immer noch besser gemacht werden, als es gemacht wird.“
Henry Ford

WIRKUNG VERBESSERN

8. Lernen und verbessern

Ergebnisse aus der Wirkungsanalyse nutzen, um aus ihnen zu lernen und das Projektmanagement zu verbessern.

9. Über Wirkung berichten

Ergebnisse der Wirkungsanalyse für die Berichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit nutzen.



Warum wirkungsorientiertes Fördercontrolling?

- Kontinuierlichen Verbesserung der eigenen Arbeit,
- Stärken und Schwächen kennen,
- Erkenntnisse nutzen, um sich weiterzuentwickeln,
- nachhaltig wirksame Verwendung von Ressourcen.



Vielen Dank für Ihr Interesse.

